

## KUNSTRASEN

Das MAK öffnet den Garten und schafft eine direkte  
Verbindung zur Universität für angewandte Kunst Wien

1

MAK – Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit

**Presseinformation**  
Wien, 12.5.2023

presse@MAK.at

Unter dem Motto KUNSTRASEN öffnet das MAK am 16.5.2023 den MAK Garten für die Öffentlichkeit. In den Sommermonaten ist die Grünfläche zu den Museumsöffnungszeiten (Mi bis So 10–18 Uhr, Di 10–21 Uhr) bei Schönwetter frei zugänglich. Für den KUNSTRASEN wurden ein Eingang direkt von der Fritz-Wotruba-Promenade am Wienfluss und eine neue Verbindungstreppe zur Universität für angewandte Kunst Wien geschaffen. Das MAK gibt den KUNSTRASEN am 16.5.2023 um 17 Uhr offiziell für die Öffentlichkeit frei und MAK Generaldirektorin Lilli Hollein und Angewandte-Rektor Gerald Bast öffnen gemeinsam feierlich das Verbindungstor. Anschließend wird bis 21 Uhr zu einem Musik- und Performanceprogramm vom MAK in Kooperation mit der Angewandten geladen und die kontinuierliche Nutzung des MAK Gartens für unterschiedlichste Formate eröffnet.

„Mit dem KUNSTRASEN öffnet sich das MAK in den Stadtraum und zu unserem Nachbarn, der Universität für angewandte Kunst. Wir unterstreichen damit unsere enge Verbindung als Institutionen, die ursprünglich unter einem gemeinsamen Dach gegründet wurden, und stärken als Signal der Öffnung des MAK in den Stadtraum die Verbindung zum dritten Bezirk/Wien Mitte. Dem Museumsbesuch ist man mit dem kostenlosen Besuch unseres Gartens jedenfalls schon einen Schritt näher“, so MAK Generaldirektorin Lilli Hollein.

Am performativen Eröffnungsabend, an dem die Künstler\*innen Salvatore Viviano und Charlotte Gash die Besucher\*innen in ihrem festiven Bar- und Gartenpartykonzept *C(B)AR* begrüßen, stehen in Kooperation mit der Abteilung für Transmediale Kunst der Angewandten (Professor Jakob Lena Knebl) ein Auftritt der Hyperpop Band BLUEBUNNY & twinflamegirl, eine politische durational Performance von Shahrzad Nazarpour und eine hybride poetische Lecture Performance von Alexandar Gabrovski zu den Themen Magie und Natur am Programm. Der derzeit im MAK ausgestellte Künstler Julius Deutschbauer wird mit seiner performativen Lesedemo am KUNSTRASEN Station machen, bevor der Abend mit einem DJ-Set von

M

A

K

Studierenden der Transmedialen Kunst ausklingt (Programmdetails siehe unten).

Neben in Kooperation mit der Angewandten geplanten Veranstaltungen, beispielsweise im Rahmen des Angewandte Festivals (27.–30.6.2023), werden künftig Teile des MAK Vermittlungsprogramms und beliebte Formate wie Open Häkeln by (young)MAK bei Schönwetter im Freien am KUNSTRASEN stattfinden.

2

Der KUNSTRASEN lädt außerdem zum Erleben der künstlerischen Arbeiten im MAK Garten ein: Walter Pichlers 1990 entworfene künstlerische Intervention *Tor zum Garten* ist ein Schlüsselwerk des MAK, das das Museum mit dem Außenraum verbindet. Der bewegliche Flügel der skulpturalen Konstruktion wird bei Eröffnungen in der unteren Ausstellungshalle ausgespannt und signalisiert eine einladende Geste an das Publikum.

Das vom ehemaligen MAK Direktor Peter Noever geplante und in den Jahren 1991–1993 errichtete MAK Terrassenplateau steht als autarke Architektur für visionäre Projekte und außerdem für die Verbindung des MAK zum urbanen Raum und zur Angewandten. Das Betreten des Terrassenplateaus ist leider nicht gestattet.

In der Dunkelheit ist die permanent auf die Feuerwand des Schwanzer-Traktes der Angewandten projizierte Sprachskulptur von Lawrence Weiner *Smashed to Pieces (In The Still Of The Night) / Zerschmettert in Stücke (Im Frieden der Nacht)* sichtbar.

Zum Verweilen am KUNSTRASEN laden neu angefertigte Sitzbänke nach einem Entwurf des Designers und Angewandte-Absolventen Christoph Wimmer-Ruelland ein. Sie übersetzen die Ästhetik der Zaungitter von Balkkäfigen auf Mobiliar mit selbstermächtigenden urbanen DIY-Ansätzen.

Die Kampagne und das Sujet für den KUNSTRASEN wurden im Rahmen einer Kooperation mit der Angewandten in einem Semesterprojekt in Professor Matthias Spaetgens' Klasse für Ideen (Abteilung Grafik und Werbung) unter der Leitung von Andreas Putz und Sven Ingmar Thies erarbeitet. Das Projekt KUNSTRASEN, das zum Sujet der Gartenöffnung wurde, ist eine Idee der beiden Studierenden Nora Delugan und Vitus Vogl-Fernheim, die auch für die Social-Media-Präsentation und die Gestaltung der Hinweisschilder und Piktogramme verantwortlich sind.



## Eröffnungsprogramm KUNSTRASEN 16.5.2023

(nur bei Schönwetter)

17 Uhr	Eröffnung durch MAK Generaldirektorin Lilli Hollein und Gerald Bast, Rektor Die Angewandte
ab 17 Uhr	Performance Salvatore Viviano und Charlotte Gash, <i>C(B)AR</i> Performance Shahrzad Nazarpour, <i>Hair Stones &amp; Voices</i>
17.15–17.30 Uhr	BLUEBUNNY & twinflamegirl (live)
18 Uhr	Performance Alexandar Gabrovski, <i>Invisible machines vol.2</i>
18.30/19.15 Uhr	Lesedemo von Julius Deutschbauer im Rahmen der MAK Ausstellung <i>ZUR FREIEN ENTNAHME. Julius Deutschbauer – 30 Jahre Plakate</i>
18.45–21 Uhr	Baemoji (Brooklyn Pakathi), Spotify (Kirils Ecis), Justus Kaya (Julius Biswurm), menty bb (Maximilian Prag), u53L355.b.5t!xxx (Michel Lueger) (DJ-Set)

3

Pressefotos stehen unter [MAK.at/presse](https://www.mak.at/presse) zum Download bereit.

### MAK Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Judith Anna Schwarz-Jungmann (Leitung)

T +43 1 71136-213, [judith.schwarz-jungmann@MAK.at](mailto:judith.schwarz-jungmann@MAK.at)

Sandra Hell-Ghignone

T +43 1 71136-212, [sandra.hell-ghignone@MAK.at](mailto:sandra.hell-ghignone@MAK.at)

Ulrike Sedlmayr

T +43 1 71136-210, [ulrike.sedlmayr@MAK.at](mailto:ulrike.sedlmayr@MAK.at)

